

## Laudatio Käsekaiser 2021

Als im Jahr 1987 der erste „Käsesommelier des Jahres“ einen Käsekaiser erhielt, war es Herbert Schmid – seinerzeit Käsesommelier im Steirereck, der mit dem Preis ausgezeichnet wurde. Damit war klar, auf welchem Niveau der Käsekaiser angesiedelt ist. Auf dem höchsten! Dort etablierte er sich seither als die höchste Würdigung, die ein Käsesommelier hierzulande für seine herausragenden Leistungen erhalten kann. Auch heute, 34 Jahre später, zeichnen wir wieder einen Menschen aus, der sich in ganz besonderer Weise für das Käseland Österreich und die Weiterentwicklung der heimischen Käsekultur im In- und Ausland verdient gemacht hat.

Geboren wurde unser Laureat 1965 in Innsbruck, das er gewissermaßen auf dem Seeweg verließ. Denn auch wenn es dem umtriebigen Tiroler nicht unbedingt in die Wiege gelegt wurde, einige Jahre seiner gastronomischen Laufbahn, verbrachte er auf Schiffen – und somit an vielen Orten dieser Welt. Anders gesagt: Sein kulinarischer Lehrmeister war die ganze Welt.

Seiner Frau ist es zu verdanken, dass er sein großes Wissen seit 1998 an die nächste Generation weiterreicht. Damals stieg er in den Lehrberuf ein. Bis heute profitieren seine Schülerinnen und Schüler in den Tourismusschulen Am Wilden Kaiser von seinem enormen Fachwissen. Am 7. November 2008 krönte er seine Weiterbildungen mit dem Abschluss der Käsesommelierausbildung in Kärnten. Den letzten Stein auf diese Krone setzte er, als er auch zertifizierter Milch- und Käsesensoriker wurde.

Nicht nur seine Leidenschaft für Käse, auch seine ausgeprägte Empathie ist charakteristisch für ihn. Eine Kombination, die zeigt, warum er von 2012 bis 2017 dem seinerzeit angeschlagenen Verein Käsesommelier Österreich als Obmann und engagiertes Mitglied zu neuer Blüte verhalf. Der Verein „blüht“ noch immer und dafür sind und bleiben wir ihm sehr dankbar.

Seit 2018 widmet er sich neben seiner beruflichen Tätigkeit dem Aufbau und der Leitung der Käsesommelierausbildung für Lehrkräfte in landwirtschaftlichen Schulen. Mit Refresh und Brush Up Trainingseinheiten hält er die Lehrkräfte in den Tourismusschulen zukunftsfit. Seit drei Jahren ist er auch Mitglied der internationalen Käse-Gilde, ein begehrter Juror und Prüfer bei nationalen und internationalen Käsewettbewerben. Er, das ist der großartige Harald Weidacher!

Lieber Harry, das Wichtigste ist, du warst immer ein verlässlicher Freund auf den man zählen kann. Nie hast Du aufgehört dich weiter zu bilden. Du stellst dein Wissen immer anderen zur Verfügung und legst dabei großen Wert auf zwischenmenschliche Harmonie. Wir würdigen heute dein großes Engagement für den Käse und verneigen uns vor deiner menschlichen Leistung, die weit über das fachliche hinausgeht.

Lieber Harald Weidacher, heute zeichnen wir dich für dein Lebenswerk mit der höchsten Auszeichnung für heimische Käsebotschafter aus, dem AMA-Käsekaiser in der Kategorie „Käsesommelier des Jahres 2021“.

Wir gratulieren Dir dazu nicht nur ganz herzlich, sondern auch von ganzem Herzen.